

Über 200 Tote bei Monsunregenfällen

Karachi. Bei schweren Monsunregenfällen und Gewittern sind in der südpakistanischen Stadt Karachi nach Behördenangaben mindestens 228 Menschen ums Leben gekommen. Über 200 weitere seien verletzt worden, die Mehrzahl in den Vororten der Hafenstadt, teilte der Gesundheitsminister der Provinz, Syed Sardar Ahmed, am Sonntag mit. Ein besonders schweres Gewitter hatte Karachi am Samstag binnen einer Stunde ins Chaos gestürzt, die Behörden riefen den Notstand aus. Der Wetterdienst kündigte für Pakistan weitere Regenfälle an. Auch im benachbarten Indien hinterließ der Monsun am Wochenende eine Spur der Verwüstung mit knapp 70 Toten. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/88319.über-200-tote-bei-monsunregenfällen.html>